

REGLEMENT RENNKLASSE SOLARAUTO - TRADITIONELL

Bausatz - technische Daten:

- 2 Solarmodule (ca. 0,5 V/4,6 A)
- Getriebebausatz mit Motor und Halterung
(Motor ist Bestandteil des Getriebebausatzes und darf nicht ausgetauscht werden, es darf nur ein Motor je Wettbewerbsbeitrag verbaut werden)
- Länge des Modells: bis max. 40 cm
- Breite des Modells: bis max. 30 cm

Wettbewerbsbedingungen:

(Klassenstufen 4 bis 8)

- Ausschließliche Verwendung des Motors aus dem Getriebebausatz und der Solarmodule. Getriebe kann frei gewählt werden.
- Solarmodule gleicher Größe, aber unterschiedlicher Bauart aus den Vorjahren sind zulässig.
- Erstellen und Abgabe eines Posters im A2-Format (**Thema: Historische Energiequellen in der Region**) ermöglicht die Teilnahme in der Kategorie „Bestes Poster“.
- Zwischenspeicher und/oder zusätzliche Batterien für den Antrieb sind nicht erlaubt.
- Für die Gestaltung der Solarautos und Poster A2 sind nachwachsende Rohstoffe oder recyclingfähiges Material für Chassis und Formteile vorzusehen (Antriebskomponenten sind frei).
- Aussehen und Form des Solarautos sollte einem Kfz nach freier Wahl entsprechen. Für das beste „Auto“ wird ein Sonderpreis vergeben.
- Fahrstrecke: 10 m.
- Der Vorlauf wird nach Zeit, Endlauf/Finale wird im K.O.-Wettbewerb ausgetragen.
- Auf einer gut sichtbaren Stelle des Solarautos muss eine mindestens 5 x 5 cm große und glatte Fläche vorgesehen werden, die das Aufkleben der Startnummer nach der Abnahme ermöglicht. Ebenso ist ein Platz 5 x 5 cm auf dem Poster unten rechts für die Startnummer vorzusehen.
- Kurskorrekturen von Hand sind erlaubt, werden jedoch mit je einer Strafsekunde geahndet.
- Defekte während des Rennens müssen innerhalb von 2 Minuten behoben werden.